

Protokoll

der

1. ordentlichen Generalversammlung

Von Montag, 24. April 2023, 19:00 Uhr
Im Seminarraum 1. Stock Werkhof Gränichen

1. Begrüssung

Der Präsident, Daniel Giger, eröffnet um 19:05 Uhr die 1. Generalversammlung der GKNET.
Anwesend sind: Der Gesamtvorstand, 36 Genossenschafter/-innen sowie Marco Eggenschwiler (aaretax Treuhand AG / Revisionsstelle).

Anwesende Personen: 36
Stimmberechtigte Personen: 31

2. Entschuldigungen

Entschuldigt haben sich Herr Rädisch, Felix Zehnder, Marianne und Kurt Hirt, Silvia Weber, Christa Aemmer, Thomas Hack, Niklaus und Stephen Leuenberger, Herr und Frau Geiser, Christian Stirnemann sowie Herr Wernli von der Firma Wernli Immobilien AG.

3. Wahl eines Stimmzählers

Stefan Eichenberger wird als Stimmzähler gewählt.

4. Protokolle der GV's vom 30. Mai 2022

Die Protokolle der Genossenschaften GGAH und GAGO konnten auf gk-net.ch eingesehen werden. Diese werden diskussionslos und einstimmig genehmigt. Den Verfassern wird gedankt.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten stand ebenfalls auf gk-net.ch zur Ansicht bereit. Der Präsident erläutert einige Eckpfeiler aus dem letzten Jahr:

- Fusion der beiden Genossenschaften GGAH und GAGO
- Trotz Fusion geringerer Kundenabfluss als erwartet
- Neugesetzter Vorstand funktioniert sehr gut
- Verhandlungen zur Zusammenarbeit mit Swisscom aufgenommen

Fragen dazu aus der Versammlung gibt es keine.

6. Jahresrechnung 2022 und Budget 2024

Die Kassiererin erläutert die Erfolgsrechnung und die Bilanz 2022, welche auch auf gk-net.ch eingesehen werden konnten. Keine Fragen oder Ergänzungen aus der Versammlung.

Das Budget für 2024, welches auch auf gk-net.ch eingesehen werden konnte, wurde von der Kassiererin ebenfalls erklärt. Es gibt aus der Versammlung keine Fragen und Ergänzungen.

7. Bericht der Revisionsstelle mit Décharge

Marco Eggenschwiler, aaretax Treuhand AG, empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen. Dem Vorstand wird einstimmig die Entlastung für die Geschäftsführung erteilt.

8. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung sowie die Bilanz wird einstimmig genehmigt. Besten Dank an die Kassiererin, Regina Wehrli, für die korrekt geführte Rechnung.

9. Info über Glasfaserausbau mit Swisscom

Der Präsident Daniel Giger informiert über den Glasfaserausbau in Zusammenarbeit mit Swisscom. Hier einige Stichworte dazu:

Ausgangslage: Anfangs 2022 Umbauarbeiten durch Swisscom für FTTH
Neben Netz der GKNET entsteht ein zweites Glasfasernetz
Zwei Glasfasernetze werden nicht benötigt (Doppelte Kosten, schlechte Auslastungen)
Finanzielle Möglichkeiten sehr ungleich
Zwei Gebiete mit unterschiedlichem FTTH-Ausbau
Zukünftige GKNET würde überrollt und hinterlässt ein Restnetz

Lösung: Verhandlungen mit Swisscom aufgenommen
Technische Lösungen für gemeinsamen Ausbau untersucht
Kostenermittlungen
LOI (Vorvertrag) mit Swisscom im Dezember 2022 abgeschlossen
Businessplan erstellt und weitere technische Details geklärt
Verhandlungen mit Banken für die Finanzierung

Es entsteht gemeinsam in nützlicher Frist ein modernes und leistungsfähiges Netz für die nächsten 30 Jahre.

Gebietsaufteilung: Trennung durch Wyna
Rütihof nicht Bestandteil des Vertrags (wird weiterhin von GKNET versorgt)
Liebegg und Refental nur durch Swisscom versorgt

Zeitplan: Start der Arbeiten 2023
Gegenseitige Übernahme einzelner Infrastrukturen
Erstellung Grundinfrastruktur
Versorgung der bestehenden Kunden im GKNET-Gebiet mit Zugang Swisscom
Umbau weiterer Zonen
Abschluss des Grossteil im Jahr 2026

GKNET

Vorstadtstrasse 1
5722 Gränichen

www.gk-net.ch
info@gk-net.ch
062 546 57 22



Vertrag Swisscom: Die jeweiligen Erstellungskosten werden hälftig geteilt.
Swisscom hat bei Verkauf GKNET-Netz ein Vorkaufsrecht.
Gegenseitige Abgeltungen für die Nutzung von Werkleitungen ist festgelegt.
Bestehende Liegenschaften werden für den Nutzer kostenlos angeschlossen und mit Anschlussdosen in den Wohnungen ausgebaut.
Technische Übergabepunkte, Gebietsaufteilung und Verantwortlichkeiten sind festgelegt.
Zeitplan bis 2026

Finanzierung: Bankkredit mit Rahmen über 3 Mio.
Anteil mit Solidarbürgschaft gedeckt
Rückzahlung nach Umbau bis 2037

Hans Sieber hat bemerkt, dass bereits seit einiger Zeit Kabel eingezogen werden.
Daniel Giger: Ja das ist korrekt. Diese Firma arbeitet bereits im Auftrag der Swisscom.

Weiter wird hingewiesen, dass unbekannte Personen an diversen Türen geklingelt haben mit der Aussage, sie arbeiten im Auftrag der Swisscom und müssten Messungen für das Glasnetz durchführen.
Daniel Giger: Diese Leute arbeiten wohl für die Swisscom. Personen, welche für die GKNET arbeiten, werden sich ausweisen. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit informiert werden, welche Unternehmer für uns arbeiten werden.

Hans Sieber sagt, dass die Quickline immer wieder neue Abos mit Aktionen und Neukundengeschenke lanciert und diejenigen die immer wieder kündigen von diesen Aktionen profitieren.
Daniel Giger: Es ist tatsächlich so, dass es Leute gibt, die diesen Aufwand auf sich nehmen und immer wieder den Anbieter wechseln um von diesen Tiefpreisen und Aktionen zu profitieren. Es ist eine grosse Schlacht auf dem Markt um sich Neukunden zu angeln. Wie nachhaltig das ist, sei dahingestellt. Wir können das leider nicht beeinflussen.

10. Info über Bautätigkeiten

Der Präsident, Daniel Giger, informiert über das was im Jahr 2022 im Netz passiert ist. Neu auf dem Glasfasernetz ist das 10Gbit-Abo verfügbar. Es wurden die nötigen Unterhaltsarbeiten erledigt und vor allem wurde Geld gespart um unser grosses Bauvorhaben zu finanzieren.

11. Umfrage und Verschiedenes

Die GKNET wird an der Gewerbeausstellung in Gränichen 2023 teilnehmen.

Die Geschäftsstelle der GKNET wird ab 01.10.2023 an der Industriestrasse 7 in Gränichen sein.

Einige Genossenschafter fragen, wie sich in Zukunft die Leistung im Netz verändern wird, wer der Ansprechpartner sein wird und welchen Provider sie haben werden.
Daniel Giger und Alfred Schmid geben Aufschluss auf diese Fragen.

Weiter wird gefragt, ob die Kosten der Inhouse-Anschlüsse zu Lasten der Eigentümer gehen werden.

Daniel Giger: Diese Kosten werden von der Swisscom sowie der GKNET getragen. Bei jedem wird die Situation spezifisch angeschaut und die Lösung vereinbart.

Peter Hofmann fragt wie Ziknet noch im ganzen System involviert ist betreffend Signal von Quickline zu GKNET, und wer verhandelt mit Quickline.

GKNET

Vorstadtstrasse 1
5722 Gränichen



www.gk-net.ch
info@gk-net.ch
062 546 57 22

Daniel Giger: Ziknet ist Signallieferant. Ziknet bereitet das Signal nicht nur für GKNET, sondern für viele andere Gemeinden auf. Ziknet verhandelt und lanciert die Werbekampagnen mit Quickline.

Weiter wird gefragt, was sich grundsätzlich ändert, wenn man dann den Glasfaseranschluss zur Verfügung hat.

Alfred Schmid: Die Leistung des Kupfers kommt langsam an seine Grenzen, auch wenn es bis jetzt wunderbar funktioniert hat. Da in Zukunft die Leistungen und Bandbreiten der Abos immer grösser werden, wird es mit dem Glasfaseranschluss kein Problem sein diese zu empfangen. Wie schon gesagt, wir bauen ein Netz für die nächsten 30 Jahre.

Weiter wird gefragt, wie sich der Stromverbrauch vom Kabelnetz zu Glasfasernetz verändern wird.

Alfred Schmid: Der Stromverbrauch wird praktisch null sein. Alle Verstärker, die heute in den Verteilungskabinen Strom verbrauchen, werden zurückgebaut. Die Unterhaltskosten werden sich verringern.

Stefan Eichenberger fügt hinzu, dass jeder in Gränichen den gleichen Hausanschlussvertrag bekommen wird. Dieser ist eine Vorlage vom Hauseigentümerverband.

Daniel Giger hält fest, dass die Arbeiten auf Seite Hübel durch die Firma WD Comtec ausgeführt werden und dass die Swisscom auch mit professionellen Firmen arbeiten wird.

Daniel Giger bedankt sich bei allen Anwesenden und schliesst die 1. ordentliche Generalversammlung um 20:04 Uhr.

Gränichen, 24. April 2023

Der Vorsitzende:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'D. Giger', written over a faint circular stamp.

Daniel Giger, Präsident

Der Protokollführer:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. Albino', written over a faint circular stamp.

Maurizio Albino, Aktuar